



Kreisverwaltung Rhein-Pfalz Kreis
Herrn Landrat Körner
Europaplatz 5
67063 Ludwigshafen

Kreistagsfraktion
RHEIN-PFALZ-KREIS

Elias Weinacht
Stellv. Fraktionsvorsitzender

Schulstraße 23
67112 Mutterstadt
Tel: 0176-70005346
e.weinacht@googlemail.com

Anfrage: AnsprechpartnerIn für asylsuchende Menschen im Rhein-Pfalz-Kreis

Mutterstadt, 05.08.14

Sehr geehrter Herr Landrat Körner,

am 04. Dezember 2013 stellte unsere Fraktion einen Antrag auf Benennung einer Person als Ansprechpartner/-in von asylsuchenden Menschen im Rhein-Pfalz-Kreis wie aber auch für die Verwaltungen der Gemeinden, Nachbarn und ehrenamtliche Helfer und Helferinnen. Er/sie kümmert sich um alle Belange der ankommenden Menschen, ist vor Ort, hilft bei Schwierigkeiten (Krankheit, Versorgung) und vermittelt bei Konflikten. Wir begründeten den Antrag damit, dass Asylbewerber und Flüchtlinge auch bei uns im Landkreis menschenwürdig und dezentral untergebracht und begleitet werden, sowie ein Stück „Heimat“ erfahren sollten. Die Gemeinden und Asylbewerber brauchen hier mehr Unterstützung durch einen Ansprechpartner.

Auf der folgenden Kreistagssitzung wurde der Antrag behandelt und darauf verwiesen, dass Herr Kaul fester Ansprechpartner sei und darüber hinaus auch eine 450 Euro Stelle geschaffen wurde. Frau Ebli (SPD) schlug vor, dieses Thema auch bei der nächsten Bürgermeisterbesprechung zu thematisieren.

Wir haben nun erfahren, dass eine Person im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes gesucht wird, die in etwa die Aufgaben wahrnehmen soll, wie in unserem Antrag gefordert. Wir stellen zunächst fest, dass Sie damit den Bedarf für solch eine Person erkannt zu haben scheinen. Wir begrüßen das grundsätzlich, wenn wir auch denken, dass ein BFDlerIn nicht über die nötigen Qualifikationen verfügen kann, die für diese Stelle notwendig sind. Vor diesem Hintergrund fragen wir den Landrat:

1. Wurde das Thema auf der nächsten Bürgermeisterbesprechung angesprochen und wenn ja, mit welchem Ergebnis? Wenn nein, wird die Kreisverwaltung Gespräche mit den Gemeinden vor Ort hinsichtlich des Bedarfs nach einer hauptamtlichen Stelle führen?
2. Welche Aufgaben hat Herr Kaul genau in seiner Rolle als Ansprechpartner der Asylsuchenden (Aufgabenbeschreibung)? Wie viel seiner Arbeitszeit verwendet Herr Kaul als Ansprechpartner der Asylsuchenden?
3. Welche Aufgaben hat die 450 Euro Stelle genau (Aufgabenbeschreibung)? Um wen handelt es sich dabei (Qualifikation)? Warum wurde die Stelle auf diesen Umfang beschränkt?
4. Kommen die Asylsuchenden und/oder die Gemeinden auf die beiden Ansprechpartner zu oder gehen die Ansprechpartner aktiv auf die Asylsuchenden und/oder Gemeinden zu und sind vor Ort? Welche Rolle nehmen die Ansprechpartner vor Ort ein, in welchen Situationen unterstützen sie und wie viel Zeit verbringen sie vor Ort?
5. Wie ist die Stelle des/der BFDlerIn konzipiert?

- a. Haben Sie die Stelle auch überregional ausgeschrieben, beispielsweise in online-Jobbörsen?
- b. Wer wird die Person im Bundesfreiwilligendienst anleiten? Im Regelfall sollten dies qualifizierte Personen sein, die auch einen gewissen Teil ihrer Arbeitszeit hierauf verwenden. Wie viele Stunden sind hierfür eingeplant?
- c. Welches Bewertungsraster legen sie bei der Auswahl des/der BFDlerIn zugrunde?
- d. Wir gehen davon aus, dass solch eine Person sowohl über die notwendigen Fremdsprachenkenntnisse, ein überdurchschnittliches Verständnis der Lebenslagen von Asylsuchenden und der grundlegenden rechtlichen Rahmenbedingungen, Erfahrungen in der Netzwerkarbeit sowie Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen und öffentlichen Stellen verfügen muss, um nur die Grundvoraussetzungen zu nennen. Angesichts dieser für eine adäquate Besetzung der Stelle und Betreuung der Asylsuchenden notwendigen Qualifikationen, vertreten Sie die Ansicht, dass der Kreis genügend Bewerbungen von BewerberInnen mit diesen, und somit ausreichenden, Qualifikationen erhält?
- e. Wird der Sozialausschuss über die BewerberInnenlage informiert?
- f. Welche Aufgaben wird der/die BFDlerIn wahrnehmen (Aufgabenbeschreibung mit geplanten Schwerpunkten)?
- g. Ist geplant, eine hauptamtliche Stelle mittelfristig mit einer Person zu besetzen, die ähnliche Aufgabengebiete wie die des/der BFDlerIn haben wird?

Wir würden uns darüber hinaus freuen, wenn das Thema dieser Anfrage auch Gegenstand des nächsten Kreisausschusses wäre.

Wir danken schon jetzt für die Beantwortung der Fragen und verbleiben
Mit den besten Grüßen

Elias Weinacht
und Fraktion